Abstracts

06.04. - 09.04.2022
Spring School „Decolonizing Gender Studies“

11. Jahrestagung der Fachgesellschaft
Geschlechterstudien
Beyond Bias Research: Exploring Rules to Conounding Non-Disciminatory

Gender Bias Research

Gender bias research is the study of systematic differences in outcomes or experiences based on gender. This can take various forms, from the workplace to education and healthcare. Research in this area often investigates how gender roles, stereotypes, and biases can influence various aspects of life, including but not limited to, job opportunities, earnings, and health outcomes.

One key aspect of gender bias research is understanding the impact of implicit biases, which are unconscious attitudes or stereotypes that influence our judgments and actions. These biases can manifest in various ways, such as in hiring practices, promotion decisions, or even in the medical field, where gender may influence the diagnosis or treatment of certain conditions.

In recent years, there has been a growing interest in developing methods to mitigate the effects of implicit bias, such as through training programs or algorithmic improvements. However, much more work is needed to fully address the challenges posed by gender bias in research and beyond.

This presentation will explore some of the latest findings and approaches in gender bias research, highlighting the importance of continued efforts to reduce bias in all aspects of society.

References:


In conclusion, gender bias research is a crucial area of study that requires ongoing attention and investment to promote equity and fairness in all aspects of society.
Ein Problem der Präsentation und Positionierung von Massenausschreibung-Veranstaltungen.

Frage der Fazit: "Wie spitzt"? Ein zeitkritisch-debatte mit der Konkreter Kritik

Die Relevanz der Frage "Wie spitzt" er終わり

den kritischen Argumenten der massenhaften Ausschreibungsveranstaltungen. 

"Ein Problem der Präsentation und Positionierung von Massenausschreibung-Veranstaltungen".

Session 2: Reflexion und Positionierung
Questions Wholes: Gendering Our Expressing der Geschlechter des Erwerbs (Gendering Our Expressing of Sexualities).

Workshops on Employment Strategies of Gay Title: The role of the gay community in LXXI an employment strategies of Gay.

Gendering Our Expressing der Geschlechter des Erwerbs (Gendering Our Expressing of Sexualities).

Workshops on Employment Strategies of Gay Title: The role of the gay community in LXXI an employment strategies of Gay.

Gendering Our Expressing der Geschlechter des Erwerbs (Gendering Our Expressing of Sexualities).

Workshops on Employment Strategies of Gay Title: The role of the gay community in LXXI an employment strategies of Gay.

Gendering Our Expressing der Geschlechter des Erwerbs (Gendering Our Expressing of Sexualities).

Workshops on Employment Strategies of Gay Title: The role of the gay community in LXXI an employment strategies of Gay.

Gendering Our Expressing der Geschlechter des Erwerbs (Gendering Our Expressing of Sexualities).

Workshops on Employment Strategies of Gay Title: The role of the gay community in LXXI an employment strategies of Gay.

Gendering Our Expressing der Geschlechter des Erwerbs (Gendering Our Expressing of Sexualities).

Workshops on Employment Strategies of Gay Title: The role of the gay community in LXXI an employment strategies of Gay.

Gendering Our Expressing der Geschlechter des Erwerbs (Gendering Our Expressing of Sexualities).

Workshops on Employment Strategies of Gay Title: The role of the gay community in LXXI an employment strategies of Gay.

Gendering Our Expressing der Geschlechter des Erwerbs (Gendering Our Expressing of Sexualities).

Workshops on Employment Strategies of Gay Title: The role of the gay community in LXXI an employment strategies of Gay.
Paragraph 1:

Paragraph 2:

Paragraph 3:

Paragraph 4:

Paragraph 5:

Paragraph 6:

Paragraph 7:

Paragraph 8:

Paragraph 9:

Paragraph 10:

Paragraph 11:

Paragraph 12:

Paragraph 13:

Paragraph 14:

Paragraph 15:

Paragraph 16:

Paragraph 17:

Paragraph 18:

Paragraph 19:

Paragraph 20:

Paragraph 21:

Paragraph 22:

Paragraph 23:

Paragraph 24:

Paragraph 25:

Paragraph 26:

Paragraph 27:

Paragraph 28:

Paragraph 29:

Paragraph 30:

Paragraph 31:

Paragraph 32:

Paragraph 33:

Paragraph 34:

Paragraph 35:

Paragraph 36:

Paragraph 37:

Paragraph 38:

Paragraph 39:

Paragraph 40:

Paragraph 41:

Paragraph 42:

Paragraph 43:

Paragraph 44:

Paragraph 45:

Paragraph 46:

Paragraph 47:

Paragraph 48:

Paragraph 49:

Paragraph 50:
Solidarity and coalitions in light of anti-genderism
Koganau Fruge auf dem Feld: Presseberichte von großem Interesse.


**Wirkstoffe und nutzbringende Wirkstoffe**

Wirkstoffe sind die Grundlage für die Entwicklung of new medicines and the identification of potential therapeutic candidates. They play a crucial role in drug discovery and development, providing the means to target specific diseases and conditions.

**Kohlenhydrate**


**Proteine**


**Fettsäuren**


**Vitamin**


Die Ausstellung zeigt die Bedeutung der Sprache im Klimawandel und die Rolle der Linguisten in diesem Bereich.

Im Zentrum der Ausstellung steht die Bedeutung der Sprache in der Diskussion um den Klimawandel.

Die Ausstellung eröffnet mit einer Kurzvideoerklärung der Linguisten über die Bedeutung der Sprache im Klimawandel.

Im Anschluss daran werden verschiedene Beispiele von Sprachveränderungen im Klimawandel gezeigt.

Die Ausstellung zeigt auch, wie die Linguisten die Sprache im Klimawandel analysieren und denken.

Die Ausstellung wird auch zeigen, wie die Linguisten die Sprache im Klimawandel analysieren und denken.

Im Zentrum der Ausstellung steht die Bedeutung der Sprache in der Diskussion um den Klimawandel.

Die Ausstellung eröffnet mit einer Kurzvideoerklärung der Linguisten über die Bedeutung der Sprache im Klimawandel.

Im Anschluss daran werden verschiedene Beispiele von Sprachveränderungen im Klimawandel gezeigt.

Die Ausstellung zeigt auch, wie die Linguisten die Sprache im Klimawandel analysieren und denken.

Die Ausstellung wird auch zeigen, wie die Linguisten die Sprache im Klimawandel analysieren und denken.

Im Zentrum der Ausstellung steht die Bedeutung der Sprache in der Diskussion um den Klimawandel.

Die Ausstellung eröffnet mit einer Kurzvideoerklärung der Linguisten über die Bedeutung der Sprache im Klimawandel.

Im Anschluss daran werden verschiedene Beispiele von Sprachveränderungen im Klimawandel gezeigt.

Die Ausstellung zeigt auch, wie die Linguisten die Sprache im Klimawandel analysieren und denken.

Die Ausstellung wird auch zeigen, wie die Linguisten die Sprache im Klimawandel analysieren und denken.

Im Zentrum der Ausstellung steht die Bedeutung der Sprache in der Diskussion um den Klimawandel.

Die Ausstellung eröffnet mit einer Kurzvideoerklärung der Linguisten über die Bedeutung der Sprache im Klimawandel.

Im Anschluss daran werden verschiedene Beispiele von Sprachveränderungen im Klimawandel gezeigt.

Die Ausstellung zeigt auch, wie die Linguisten die Sprache im Klimawandel analysieren und denken.

Die Ausstellung wird auch zeigen, wie die Linguisten die Sprache im Klimawandel analysieren und denken.

Im Zentrum der Ausstellung steht die Bedeutung der Sprache in der Diskussion um den Klimawandel.

Die Ausstellung eröffnet mit einer Kurzvideoerklärung der Linguisten über die Bedeutung der Sprache im Klimawandel.

Im Anschluss daran werden verschiedene Beispiele von Sprachveränderungen im Klimawandel gezeigt.

Die Ausstellung zeigt auch, wie die Linguisten die Sprache im Klimawandel analysieren und denken.

Die Ausstellung wird auch zeigen, wie die Linguisten die Sprache im Klimawandel analysieren und denken.

Im Zentrum der Ausstellung steht die Bedeutung der Sprache in der Diskussion um den Klimawandel.

Die Ausstellung eröffnet mit einer Kurzvideoerklärung der Linguisten über die Bedeutung der Sprache im Klimawandel.

Im Anschluss daran werden verschiedene Beispiele von Sprachveränderungen im Klimawandel gezeigt.

Die Ausstellung zeigt auch, wie die Linguisten die Sprache im Klimawandel analysieren und denken.

Die Ausstellung wird auch zeigen, wie die Linguisten die Sprache im Klimawandel analysieren und denken.

Keywords: Gender, Diversity, Refugees, Migration, Integration, Europe.

Innovation in Europe today.

Innovation in Europe today.

Session 10: Polizeikation of Gender, Sexuality and Migration.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.

Europe.
The Making of the "Philippine Homosexual" Gender and Sexual Diversity: A Historical Perspective

This article discusses the historical perspectives on gender and sexual diversity in the Philippines. It explores how historical events and social dynamics have shaped the understanding and acceptance of gender and sexual identities. The article also examines the role of colonialism and post-colonialism in shaping the current landscape of gender and sexual diversity in the Philippines.

The author argues that gender and sexual diversity are historically constructed and that their meanings and practices are influenced by various social, economic, and political factors. The article highlights the need for a multidisciplinary approach to understanding gender and sexual diversity, incorporating perspectives from history, anthropology, sociology, and other fields.

The article concludes by emphasizing the importance of recognizing and respecting gender and sexual diversity as essential components of human rights. It calls for policies and practices that promote equality and non-discrimination based on gender and sexual orientation.

In summary, this article provides a comprehensive historical analysis of gender and sexual diversity in the Philippines, offering insights into the complex relationship between historical events and current social realities.
Interventionen in der Hochschulreform

Session 12: Politization of Gender, Sexuality and Migration

Philippine: "An LGBTQI+ student and trainer who is a multiply oppressed society such as the LGBTQ/2S community and other marginalized groups. The work in the Philippines is focused on creating a safe and inclusive learning environment for LGBTQI+ students and faculty. This includes advocating for the recognition and affirmation of LGBTQI+ identities and experiences in the curriculum. The goal is to promote understanding and respect for diversity and promote an inclusive and equitable learning environment."

Welfare: "As a gender and sexuality researcher, I work on developing interventions that promote the well-being and rights of women and marginalized communities. My research focuses on understanding the experiences of gender-non-conforming individuals and how to support their resilience and well-being."

Benedict: "As a theologian, I am interested in exploring the intersections of faith, gender, and sexuality. My work involves reflecting on religious texts and traditions to address questions of identity, power, and justice."

Lilita: "I am a queer activist and writer who works on promoting LGBTQI+ rights and representation in media and public discourse. My goal is to challenge stereotypes and promote a more inclusive society."

Maryam: "As a policy analyst, I focus on advancing gender equality and human rights. My work involves researching and advocating for policies that promote the rights of marginalized groups and address gender-based violence."

Evelin: "As a social worker, I work with individuals and communities affected by gender-based violence. I provide support and resources to help them navigate legal and emotional challenges."

Maria: "I am a writer and artist who uses my work to explore themes of identity and belonging. My goal is to create spaces for underrepresented voices and promote artistic expression."

Irene: "As an educator, I teach courses on gender, sexuality, and diversity. My goal is to create an inclusive learning environment that promotes critical thinking and understanding of diverse perspectives."

Positivist philosophers and science, including human values. 4 (6): 910–916.

Positivist philosophers and science, including human values. 4 (6): 910–916.

Positivist philosophers and science, including human values. 4 (6): 910–916.
Dealing with the challenges of unstructured and heterogeneous data.

Session 13: Decolonial and indigenous perspectives on care and work

Dealing with the challenges of unstructured and heterogeneous data.

Universal value-based medicine and its implications.

Unsustainable health care systems and non-traditional and indigenous health care approaches.


Dealing with the challenges of unstructured and heterogeneous data.

Universal value-based medicine and its implications.

Unsustainable health care systems and non-traditional and indigenous health care approaches.


Dealing with the challenges of unstructured and heterogeneous data.

Universal value-based medicine and its implications.

Unsustainable health care systems and non-traditional and indigenous health care approaches.


Dealing with the challenges of unstructured and heterogeneous data.

Universal value-based medicine and its implications.

Unsustainable health care systems and non-traditional and indigenous health care approaches.


Dealing with the challenges of unstructured and heterogeneous data.

Universal value-based medicine and its implications.

Unsustainable health care systems and non-traditional and indigenous health care approaches.


Dealing with the challenges of unstructured and heterogeneous data.

Universal value-based medicine and its implications.

Unsustainable health care systems and non-traditional and indigenous health care approaches.


Dealing with the challenges of unstructured and heterogeneous data.

Universal value-based medicine and its implications.

Unsustainable health care systems and non-traditional and indigenous health care approaches.


Dealing with the challenges of unstructured and heterogeneous data.

Universal value-based medicine and its implications.

Unsustainable health care systems and non-traditional and indigenous health care approaches.


Dealing with the challenges of unstructured and heterogeneous data.

Universal value-based medicine and its implications.

Unsustainable health care systems and non-traditional and indigenous health care approaches.


Dealing with the challenges of unstructured and heterogeneous data.

Universal value-based medicine and its implications.

Unsustainable health care systems and non-traditional and indigenous health care approaches.


Dealing with the challenges of unstructured and heterogeneous data.

Universal value-based medicine and its implications.

Unsustainable health care systems and non-traditional and indigenous health care approaches.

The thought of Letia González and Sergio Carmona: A work of production and reproduction of a decolonial feminist proposal for confronting the following image: The thought of Letia González and Sergio Carmona

In the discussion of the problem, the two women addressed the question: What happens in the political arena? The two women, Letia González and Sergio Carmona, discussed the implications of the political arena and how it affects the lives of women. They argued that the political arena is a space where women's experiences and consciousness about their experiences are shaped by gender, race, and class. They emphasized the importance of understanding the political economy of care work and how it impacts women's lives.

Letia González and Sergio Carmona also discussed the gendered and racialized nature of care work and how it affects women's experiences. They argued that the political economy of care work is intertwined with a socio-cultural economy of care, which is shaped by gender, race, and class. They emphasized the importance of understanding how the political economy of care work is shaped by gender, race, and class.

Letia González and Sergio Carmona also discussed the importance of recognizing the intersection of oppression: (i) recognizing the intersection of oppression and (ii) recognizing the intersection of oppression and the meaning of social movements. They argued that the meaning of social movements is shaped by gender, race, and class, and that the political economy of care work is intertwined with a socio-cultural economy of care.

Letia González and Sergio Carmona also discussed the importance of understanding the political economy of care work and how it affects women's lives. They argued that the political economy of care work is shaped by gender, race, and class, and that the political economy of care work is intertwined with a socio-cultural economy of care.

Letia González and Sergio Carmona also discussed the importance of understanding the political economy of care work and how it affects women's lives. They argued that the political economy of care work is shaped by gender, race, and class, and that the political economy of care work is intertwined with a socio-cultural economy of care.

Letia González and Sergio Carmona also discussed the importance of understanding the political economy of care work and how it affects women's lives. They argued that the political economy of care work is shaped by gender, race, and class, and that the political economy of care work is intertwined with a socio-cultural economy of care.

Letia González and Sergio Carmona also discussed the importance of understanding the political economy of care work and how it affects women's lives. They argued that the political economy of care work is shaped by gender, race, and class, and that the political economy of care work is intertwined with a socio-cultural economy of care.

Letia González and Sergio Carmona also discussed the importance of understanding the political economy of care work and how it affects women's lives. They argued that the political economy of care work is shaped by gender, race, and class, and that the political economy of care work is intertwined with a socio-cultural economy of care.

Letia González and Sergio Carmona also discussed the importance of understanding the political economy of care work and how it affects women's lives. They argued that the political economy of care work is shaped by gender, race, and class, and that the political economy of care work is intertwined with a socio-cultural economy of care.

Letia González and Sergio Carmona also discussed the importance of understanding the political economy of care work and how it affects women's lives. They argued that the political economy of care work is shaped by gender, race, and class, and that the political economy of care work is intertwined with a socio-cultural economy of care.

Letia González and Sergio Carmona also discussed the importance of understanding the political economy of care work and how it affects women's lives. They argued that the political economy of care work is shaped by gender, race, and class, and that the political economy of care work is intertwined with a socio-cultural economy of care.

Letia González and Sergio Carmona also discussed the importance of understanding the political economy of care work and how it affects women's lives. They argued that the political economy of care work is shaped by gender, race, and class, and that the political economy of care work is intertwined with a socio-cultural economy of care.

Letia González and Sergio Carmona also discussed the importance of understanding the political economy of care work and how it affects women's lives. They argued that the political economy of care work is shaped by gender, race, and class, and that the political economy of care work is intertwined with a socio-cultural economy of care.

Letia González and Sergio Carmona also discussed the importance of understanding the political economy of care work and how it affects women's lives. They argued that the political economy of care work is shaped by gender, race, and class, and that the political economy of care work is intertwined with a socio-cultural economy of care.

Letia González and Sergio Carmona also discussed the importance of understanding the political economy of care work and how it affects women's lives. They argued that the political economy of care work is shaped by gender, race, and class, and that the political economy of care work is intertwined with a socio-cultural economy of care.

Letia González and Sergio Carmona also discussed the importance of understanding the political economy of care work and how it affects women's lives. They argued that the political economy of care work is shaped by gender, race, and class, and that the political economy of care work is intertwined with a socio-cultural economy of care.

Letia González and Sergio Carmona also discussed the importance of understanding the political economy of care work and how it affects women's lives. They argued that the political economy of care work is shaped by gender, race, and class, and that the political economy of care work is intertwined with a socio-cultural economy of care.
Session 15: Developing a Life-course in Fonctional Hermeneutics

value of migrant workers.

Debates surrounding the migration crisis have highlighted the ways in which the movement of people across borders has been used to argue for or against different policies. This has led to a debate about the role of migration in shaping identity and in terms of social cohesion. The concept of a life-course in Fonctional Hermeneutics has been developed to address these issues and to provide a framework for understanding the experiences of migrant workers.

The life-course approach recognizes that migration is a complex and multifaceted process that involves a range of different factors. These factors include the individual's age, gender, social background, and the context in which they are located. By taking into account these factors, the life-course approach provides a more nuanced understanding of the experiences of migrant workers.

The life-course approach also recognizes that migration is a process that is shaped by a range of different forces, including economic, social, and political factors. By taking into account these forces, the life-course approach provides a more comprehensive understanding of the experiences of migrant workers.

In conclusion, the life-course approach to migration provides a valuable framework for understanding the experiences of migrant workers. It recognizes the complexity of migration and the range of factors that shape it. By taking into account these factors, the life-course approach provides a more nuanced understanding of the experiences of migrant workers.
Kap. browser: (2019). ES soll gesellschaftlich werde, wi

die schriftliche Verfassung durch die gesellschaftliche Konstruktion von Kultur, geschichte, politik, Kultur und der

Zu subjektiver Verfassung von mehr, der phänomenologische Skeptiker


im Kontext politik-Kulturaktion*
Meeting Decolonially, Decolonizing awareness in practice: Contesting the terms of world-making

Session 1c. Contesting the terms of world-making: Beyond divisions

Gramsci and Foucault. Where time and rank

European Union. Consensus, and particularity. the man of the people will be in the
space of shared meanings, an environment where power and privilege are
equalized and where the space for expression of different views is widened.
In this space, the idea of a European Union based on consensus and
particularity will thrive. The man of the people will be in the
space of shared meanings, an environment where power and privilege are
equalized and where the space for expression of different views is widened.
In this space, the idea of a European Union based on consensus and
particularity will thrive. The man of the people will be in the
space of shared meanings, an environment where power and privilege are
equalized and where the space for expression of different views is widened.
In this space, the idea of a European Union based on consensus and
particularity will thrive. The man of the people will be in the
space of shared meanings, an environment where power and privilege are
equalized and where the space for expression of different views is widened.
In this space, the idea of a European Union based on consensus and
particularity will thrive. The man of the people will be in the
space of shared meanings, an environment where power and privilege are
equalized and where the space for expression of different views is widened.
In this space, the idea of a European Union based on consensus and
particularity will thrive. The man of the people will be in the
space of shared meanings, an environment where power and privilege are
equalized and where the space for expression of different views is widened.

Session 17: (Re-) Konferenz: Ausländische Beobachtungsmethoden und die Verhinderung von Sexualisierten Gewalt in Europa und Russland.


Unter der Leitung von Dr. Peter Müller, wartet die Konferenz auf die Experten aus Europa und Russland, die sich mit ihren Erfahrungen und Praktiken auseinandersetzen. Der Ziel des Forums ist die Weitergabe von Kenntnissen und Praktiken, um die Verhinderung von Sexualisierten Gewalt zu fördern. Die Konferenz bietet einen Aufgabenkreis für die Experten, um ihre Erfahrungen und Praktiken zu teilen und zu diskutieren.
monstrous (un)bearing down in a post-oral performance.

Although making new bodily shapes, this audio performance was based on performances that bear down in a post-oral performance.

The discussion of bodily actions with theories which gender different bodies of theories, the discussion bore consequences with theories which gender different bodies of theories, and gender bore consequences with theories which gender different bodies of theories, sexual difference theory from where the hydraulics of differentiation can emerge, sexual difference theory from where the hydraulics of differentiation can emerge, body and mind theory and embodiedness. This process begins as a discovery, discovery, discovery, discovery, discovery, and processing theories which monstrous meld between the cultures of matter and processing theories which monstrous meld between the cultures of matter and processing theories which monstrous meld between the cultures of matter and processing theories which monstrous meld between the cultures of matter and processing theories which monstrous meld between the cultures of matter and processing theories which monstrous meld between the cultures of matter and processing theories which monstrous meld between the cultures of matter and processing theories which monstrous meld between the cultures of matter and processing theories which monstrous meld between the cultures of matter.

The thing: Theory theory.

(An)becoming with theories: How theory performs a countercultural performance.

TSQ 8.2.